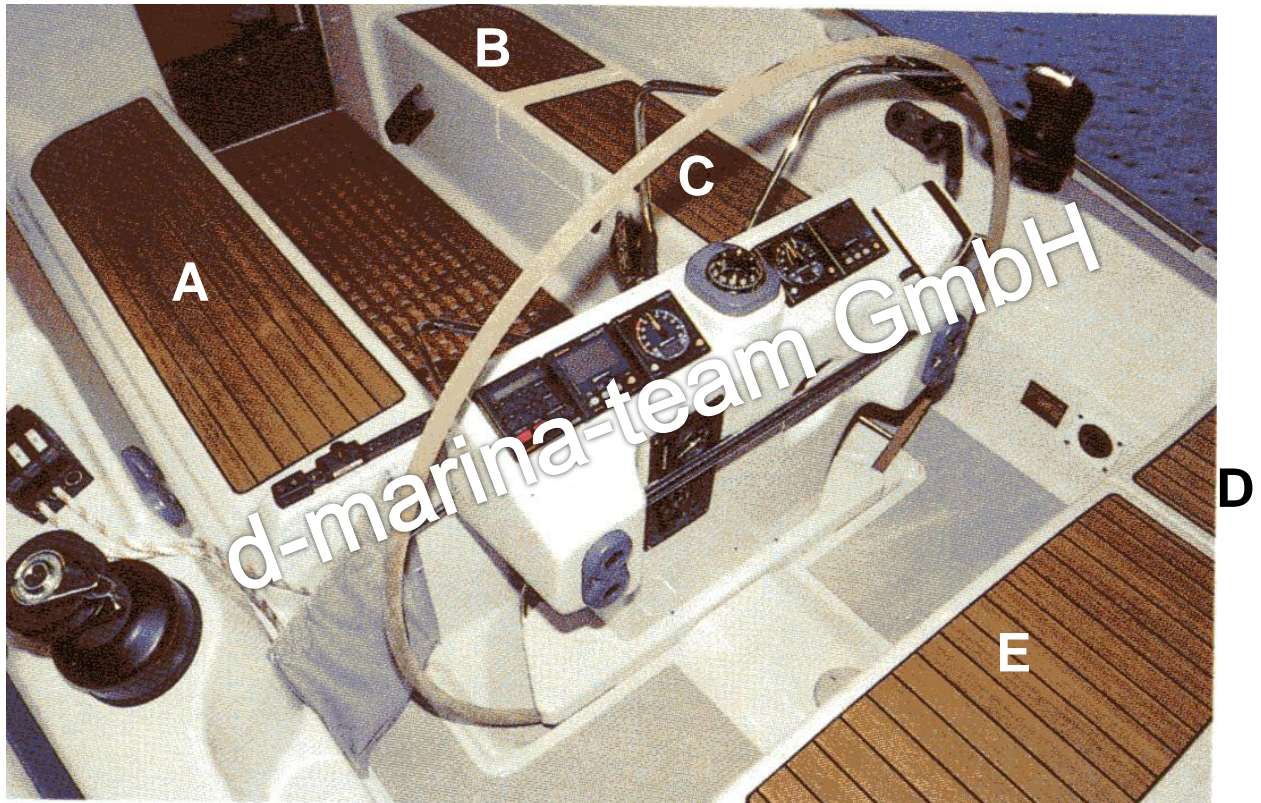


Technische Information (Irrtum vorbehalten und Haftung ausgeschlossen)

Nr. 18961 Holzsitzduchten Dehler 35



d-marina-team GmbH
Am Voßberg 21
23758 Oldenburg i.H.
Tel.: 04361 507800
Fax: 04361 5078018
info@marina-team.de
www.marina-team.de



F

Technische Information (Irrtum vorbehalten und Haftung ausgeschlossen)

Nr. 18961 Holzstuhlduchten Dehler 35



marina-team GmbH
Am Voßberg 21
23758 Oldenburg i.H.
Tel.: 04361 507800
Fax: 04361 5078018
info@marina-team.de
www.marina-team.de

Nr.15693

Stabdeckplatte in massiv Teak

Die „fix und fertigen“ Stabdeckplatten in Teak mit parallel verlaufenden Fugen.

Anwendung: Ideal für Cockpits, Backskisten, Lukendeckel usw. Gefertigt aus ca. 35mm breiten Teak- Stabdeckleisten, mit ca. 5 mm breiten schwarzen Gummifugen.

Ausführung : ca. 5mm massive Teak-Stäbe mit ca.1mm Unterbau und ist daher auch für Rundungen und Wölbungen hervorragend geeignet

Anwendung:

Grundsätzlich ist ein Hallenplatz zur Verlegung eines Teakdecks besser als ein Außenplatz. Arbeiten Sie nicht direkt in der Sonne und vermeiden Sie während der Verklebungsarbeiten das Eindringen von Wasser. Achten Sie darauf, daß beide zu klebenden Flächen annähernd die gleiche Temperatur haben.

Entfernen sie alle alten Dichtmasse und/oder Kleber restlos von der Oberfläche. Reinigen Sie die Oberflächen mit PANTASOL. Schleifen Sie die zu verklebenden Oberflächen leicht an, saugen diese ab und reinigen Sie die Flächen erneut mit PANTASOL.

Passen Sie die zu klebenden Flächen an und zeichnen oder markieren Sie die Position. Schützen Sie umliegende Flächen mit Kunststofftape vor ausquellender Masse. Tragen Sie nun den Klebstoff vollflächig auf und kämmen sie diesen in eine Richtung mit einem geeigneten Zahnschachtel. Die Zahnung ist von der Planheit der Oberfläche abhängig.

Legen Sie die zu klebenden Teile ein und schieben diese leicht vor und zurück, um den Kleber zu kippen.

Fixieren und beschweren Sie nun für die nächsten **24 Stunden** die Flächen. Überschüssiger Kleber kann im frischen Zustand mit einem Spachtel entfernt werden. Reste lassen sich mit einem in PANTASOL getränkten Tuch entfernen.

Technische Information (Irrtum vorbehalten und Haftung ausgeschlossen)

Nr. 18961 Holz Sitzduchten Dehler 35



marina-team GmbH
Am Voßberg 21
23758 Oldenburg i.H.
Tel.: 04361 507800
Fax: 04361 5078018
info@marina-team.de
www.marina-team.de

Nr.18994

MARINE SEALANT MSP - 3000

ist als Kleber konzipiert worden und nicht als Stabdeckvergußmasse geeignet

PANTERA Marine Sealant MSP - 3000

Ein Einkomponenten SM-Polymer Flächenklebstoff

Zum Verkleben von Flächen aus: Teak, Edelholz, Sperrholz, Kork, GFK und CFK, Edelstahl, Stahl, Glas, PC, Keramik und Naturstein, Gummi und Bitumen, Laminat und Parkett, Dämmaterialien, viele Kunststoffe u.v.m.

Vorteile:

frei von Lösemitteln und Isocyanaten

Silikon- und PVC-frei

Shore A Härte ca. 34

sehr gute UV-Beständigkeit

absolut witterungsbeständig

Bruchdehnung größer 450%

Pastös, standfest in allen Ebenen

offene Verarbeitungszeit bis 60 Minuten

Lieferbar in 310-ml-Kartuschen in schwarz

Technische Information (Irrtum vorbehalten und Haftung ausgeschlossen)

Nr. 18961 Holzsziduchten Dehler 35



marina-team GmbH
Am Voßberg 21
23758 Oldenburg i.H.
Tel.: 04361 507800
Fax: 04361 5078018
info@marina-team.de
www.marina-team.de

Nr.18995

SEA LINE 100

ist eine einkomponentige silikonhaltige Fugenvergußmasse mit hoher Elastizität, absolut alterungs- und UV-beständig, seewasserfest und ohne Haftprimer und Einlegeband zu verwenden.

Anwendung: Zum Verfugen von Teak-Stabdecks.

Vor der Verarbeitung sollte die Haftfläche aufgeraut werden und muss absolut trocken, fett- und staubfrei sein. Es empfiehlt sich eine Reinigung der Flächen mit Aceton. Ein Haftprimer ist bei SEA LINE 100 nicht notwendig!

SEA LINE 100 wird mit einer Pistole direkt in die Fugen gespritzt. Es ist darauf zu achten, dass die Fugen gut ausgefüllt werden und die Gummimasse über beide Fugenkanten übersteht. Mit einem Spachtel wird SEA LINE 100 dann sofort mit starkem Druck tief in die Fuge gedrückt und damit gleichzeitig geglättet. Sollten sich nach dem Glätten starke Erhebungen zeigen, dann sind Lufteinschlüsse vorhanden. Diese müssen sofort geöffnet und nachgespachtelt werden. Die ausgehärtete Fugenmasse ist schleifbar

Zum Vergießen von: Teakdecks, Mahagoni- und Eichendecks Lärchendecks
Kieferdecks Korkdecks Parkett und Laminatfußböden

Tipp:

Wir empfehlen auf einem Probestück ein kurzes Stück SEA LINE 100 aufzuspritzen. Nach ca. 48 Stunden kann an dieser Probe die vollständige Aushärtung durch Aufschneiden überprüft werden. Die Aushärtung geht schneller je wärmer und feuchter die Luft ist. Lieferbar in 300-ml-Kartuschen schwarz

Technische Information (Irrtum vorbehalten und Haftung ausgeschlossen)

Nr. 18961 Holz Sitzduchten Dehler 35



marina-team GmbH
Am Voßberg 21
23758 Oldenburg i.H.
Tel.: 04361 507800
Fax: 04361 5078018
info@marina-team.de
www.marina-team.de

Nr.18997

Pantasol Spray

Reindestillierter Reiniger und Entfetter 500ml

von höchster Qualität

frei von Trichloräthylen

1

PANTASOL SPRAY reichlich auf die zu reinigende Fläche auftragen und kurz eindringen lassen, anschließend gründlich mit sauberem, trockenem Lappen oder Papiertuch abwischen.

2

Nach 5 - 10 Minuten ist das PANTASOL verflogen und Sie können Ihre Klebung oder Lackierung aufbringen

Einsatzgebiete

sich besonders bei der Verwendung von SM-Polymerklebern, wie z.B.

Marine Sealant 3000

entfernen von frischem und leicht angetrockneten Kleb- und Dichtstoffen aus PU, SMP oder Silikon

entfernen von frischem Lacknebel

entfernen von Straßenteer oder Polituren aus Wachs u. Ölen

entfernen von Klebstoffresten vor dem Schweißen, Versiegeln, Kleben und Lackieren

reinigen von Zierleisten, Scheibenrändern, Spoilern und Verbreiterungen vor der

Verklebung

glätten von Karosseriedichtmassen

reinigen von Bremsanlagen und ölverschmierten Teilen

entfernen von überschüssigen Fetten an Türfangbändern und Scharnieren

reinigen von Kupplungs- und Handbremsseilen, um Schäden festzustellen

auswaschen von Lagern und Gelenken, um neu zu fetten

Zu reinigende Materialien/Oberflächen/Stoffe/Lacke sind vorher an einer nicht einsehbaren Stelle auf Verträglichkeit zu prüfen.